

Zoros schwerster Kampf

Von ZoroTheKaidoSlayer

Zoros schwerster Kampf

In der Nähe einer Stadt wo Kämpfe herrschten, zerfiel plötzlich ein riesiger Berg. Nachdem dieser große Berg zerfallen war, fielen plötzlich viele Kämpfer um und verloren direkt ihr Bewusstsein.

"Du scheinst ein starker Schwertkämpfer zu sein. Es wird nicht leicht sein dich zu besiegen. Aber das finde ich an meinen Gegnern gut." sagte der Schwertkämpfer der sich als Roronoa Zoro rausstellte.

Sein Gegner antwortete ihm nur: "Da scheinen wir ja etwas gemeinsam zu haben. Ich mag nämlich keine schwachen Gegner. Ich spüre das dieser Kampf länger dauern wird. Da dieser Kampf länger dauern wird und du stark zu sein scheinst, werde ich mich vorstellen, denn mein Gegner sollte wissen von wen er besiegt wird. Mein Name ist Dakusodo."

"Dann stelle ich mich auch mal vor. Mein Name ist Roronoa Zoro." antwortete der einäugige Schwertkämpfer und griff direkt mit seinen Shusui an.

Zoro benutze seinen **Ittory Sanbyakurokujū Pondo Hō**, doch sein Gegner wehrte dies mit seinen **Ittory Shi no muchi** ab.

"Sairentoburaddo!" sagte Dakusodo und griff Zoro mit einen roten Tornado an.

Zoro zog seine anderen beiden Schwerter und sagte daraufhin nur: **"Santoryu Kokujō: Ō Tatsu Maki!"**.

Beide erzeugten mit ihren Angriffen große Tornados, welche immer wieder aufeinander prallten. Beide Tornados zogen sich immer wieder an, aber Zoro und Dakusodo kämpften trotz der Tornados in ihrer Nähe einfach weiter. Dakusodo fing an zu grinsen, weil dieser lange keinen starken Gegner mehr auf seiner Reise hatte.

"Du hast einen starken Kampfgeist. Mein letzter Gegner Shiryuu war der letzte der mir so einen guten Kampf lieferte." sprach Zoro zu seinen Gegner und fing ebenfalls an zu grinsen.

"Dasselbe kann ich auch nur sagen. Mein letzter starker Gegner ist auch schon eine Weile her. Ich denke das in diesen Kampf keiner besiegt wird. Ich denke das nach diesen Kampf nur noch einer von uns beiden am stehen sein wird. Und das werde ich sein." antwortete Dakusodo grinsend und sprang direkt zurück, als Zoro einen normalen Schwerthieb in seine Richtung durchführte.

Dakusodo nutzte seinen Sprung aus um mit Tempo nach vorne zu sprinten und Zoro mit seinen Schwert zu verwunden. Es gelang ihm mit seinen roten Schwert Zoro stark auf der Brust zu verletzen, obwohl dieser den Angriff fast komplett abwehrte. Als die Schwerter aufeinander trafen, nutzte Zoro die Chance seinen Gegenüber ebenfalls eine Wunde auf dem Bauch zu zufügen.

"Wenn ich gewinne, trinke ich mit meiner Frau erstmal etwas Sake. Denn so einen

Kampf muss man feiern." sagte Zoro und rannte auf seinen Gegner zu.

"Santoryu Rengoku Oni Giri!" sprach Zoro.

Mit diesen Angriff traf Zoro seinen Gegner auf der Brust, aber dieser wehrte den Angriff ab bevor dieser schlimmere Verletzungen zufügte.

"Gut das wir keine Freunde sind... Denn dafür habe ich zu viel Spaß mit dir als Gegner. Mir macht dieser Kampf Spaß." sagte Dakusodo und schluckte einmal kurz in seinen Satz, als dieser sprach.

"Kattigudoragon!" schrie der Schwertkämpfer mit dem roten Schwert und ließ einen rot-schwarzen Drachen auf Zoro zu kommen.

"Santoryu Senhachijū Pondo Hō!" rief Zoro und ließ einen großen Schwall auf den Drachen zufliegen.

Als beides aufeinander traf, neutralisierten sich beide Angriffe gleichzeitig. Der Kampf wurde immer hitziger, denn beide waren auf einen Level. Zoro wischte sich das Blut aus seinen Mundwinkel ab und atmete etwas stärker. Dakusodo zog seinen Mantel aus, legte sich diesen um die blutende Brust und band diesen fest. Zoro legte sein Oberteil ab und band sich sein Kopftuch um, was bedeutete das der Kampf nun ernst wird.

"Ich hätte nie gedacht das du so lange gegen mich durchhältst. Ich habe Spaß wie schon lange nicht mehr." sagte der einäugige Schwertkämpfer mit einem Lächeln.

Beide rannten schon wieder aufeinander zu und prallten mit ihren Schwertern zusammen. Trotz des Kräftemessen konnten beide in den Augen des anderen sehen das es ihnen Spaß machte und jeder seine Gründe hatte zu kämpfen. Plötzlich rannte so ein No Name Typ von der Seite und wollte beide angreifen.

"**VERSCHWINDE VON HIER!!!**" sagten Zoro und Dakusodo gleichzeitig und hauten ihn mit einer Faust weg.

Direkt danach fingen die beiden wieder an zu kämpfen. Beide trafen den anderen mit normalen Schwerthieben am Körper des anderen und atmeten schon schwer.

"Santōryū Ōgi: Rokudō no Tsuji!" sagte Zoro und griff an.

Sein Gegner wehrte den Schwerthieb ab, während die anderen Schwerthiebe des Angriffs sechs Linien hinter Dakusodo machten.

"Nicht schlecht!" meinte Dakusodo zu Zoro. Dakusodo hob sein Schwert und schrie: **"Dākusupia!"**.

Der Angriff schien die Form eines schwarzen Speers zu haben, welcher in einen Lauf durchgehend auf Zoros drei Schwerter ging. Während der Speer weiter auf Zoros Schwerter einprasselte, nutzte Dakusodo seine Chance und lief auf seinen einäugigen Gegner zu. Er schwang sein rotes Schwert auf Zoro zu. Zoro dachte kurz nach was die beste Lösung sei und nutzte seine drei Schwerter um den Schwerthieb von Dakusodo abzufangen, dabei traf ihn der schwarze Speer in den Hüftbereich und verletzte ihn.

"Nicht schlecht! Aber ich werde dennoch gewinnen!" sagte der einäugige Schwertkämpfer, während er blutete

Zoro stieß Dakusodo zurück und griff direkt wieder an.

"Da hast du zur Hälfte Recht, aber mit einer Sache liegst du falsch! Ich werde gewinnen!" meinte der ebenfalls blutende Schwertkämpfer.

"Ich wette wir beide hätten viel Spaß gehabt, wenn wir uns damals irgendwo begegnet wären. Anstatt hier auf dieser Insel. Wir hätten gemeinsam Sake getrunken und gefeiert!" sagte Zoro, während beide ihre Schwerter aneinander drückten.

Beide entfernten sich wieder voneinander durch ein gegenseitiges abstoßen.

"Jetzt reicht es mir entgültig! **Nanatsu no fukitsuna tsubasa!**" rief Dakusodo und warf mit seinem Schwert einen blutroten Vogel in Zoros Richtung.

"Verdammt! **Ichi Gorilla! Ni Gorilla! Nigori-Zake!**" meinte Zoro nur und benutzte seine Gorillaarme um den Angriff abzuwehren.

Der Angriff wurde von Zoro erfolgreich beiseite geschossen. Beide Königshakinutzer waren bereits stark angeschlagen durch die Angriffe des jeweils anderen.

"Weißt du was?! Ich bin kein Freund großer Worte und schaue meinen Gegnern ungern in die Augen oder in deinen Fall Auge. Der Grund dafür ist das meine Gegner mir nie ebenbürtig sind. Aber bei dir ist es anders, denn dein Auge sagt dasselbe wie meine beiden. Dein Auge sagt das du deine Familie beschützen willst. Das ist sehr ehrenvoll. Deswegen ist hier mein Vorschlag. Jeder von uns benutzt seinen stärksten Angriff, denn der der dann noch steht hat gewonnen." sagte der Mann mit den langen orange-roten Haaren.

"Deine Idee klingt gut! Aber eine Sache noch...! Ich habe keine Familie! Ich habe nur meine Freunde und meine Ehefrau Robin!" sagte der Schwertkämpfer mit den grünen Haaren und entfernte sich wie sein Gegner ein paar Schritte.

Beide drehten sich wieder so das sie den anderen ins Gesicht sahen. Auf Dakusodo zeichneten sich überall auf den ganzen Körper dunkelrote Vierecke.

"Kindan no ken-fū zenmetsu!!!" sagte Dakusodo und sein Schwert wurde zu einen Schwert mit sieben Klingen.

Zoro machte zum selben Zeitpunkt sein Ashura fertig und sagte: **"Kiki Kyuutouryuu Ashura no hakai gyakusatsu!"**.

Innerhalb von einer Sekunde hatten beide ihren Angriff ausgeführt. Beide waren auf der Seite des jeweils anderen. Nun standen beide aus der Puste mit dem Rücken zum anderen. Zoro hielt sich die Brust und kniete mit beiden Beinen auf den Boden, denn ihn hatte jetzt erst der Angriff getroffen. Dakusodos Angriff hinterließ viele Wunden gleichzeitig auf Zoros Brust.

"Herzlichen Glückwunsch! Du hast gewonnen! Nun beende es!" sagte Zoro, während er weiter blutete.

"Ich hasse Lügner! Du bist einer! In Wirklichkeit hast du gewonnen!" sagte Dakusodo und fiel zu Boden mit den neun großen Schlitzen über dem Körper.

Dakusodo schleifte sich mit letzter Kraft an einen Felsen und lehnte sich dort an.

Robin, welche vom weiten aus zusah, nachdem sie Zoro heimlich folgte, rannte zu Zoro und fragte: "Schatz! Alles in Ordnung?"

Zoro stand auf und antwortete ihr: "Mir geht es gut! Alles in Ordnung!"

Beide gingen zu dem schwer atmenden Dakusodo. Dieser ringte schwer nach Luft, während er sich die Halsschlagader zuhielt, damit kein Blut rausfloss.

Nun sagte er schwer: "Ich habe eine Bitte. Ich weiß das du ein Ehrenmann bist der sowas tun würde. Das habe ich im Gefühl."

Er schaute Robin an und bat sie: "Nimm bitte meine Kette ab!"

Robin nahm ihm die Kette ab und fragte ihn: "Was ist das für eine Bitte die du an uns hast?"

Zoro sah ihn an, während Dakusodo sagte: "Ich möchte das ihr die Kette meiner Frau Minori bringt. Sie wohnt mit meiner Tochter Hinori auf Lywandaria. Der Eternalport ist in meiner linken Brusttasche. Ich wünschte ich könnte beide noch ein letztes mal sehen und ihnen sagen das ich beide liebe."

Zoro ging zu der Jackentasche und nahm den Eternalport raus.

"Ich danke euch!" sagte er noch einmal und schloss seine Augen halb.

Als seine Hand vom Hals fiel, kam sein letzter Atem aus ihm.

"Ich werde dir deine letzte Bitte erfüllen und ihnen erzählen wie du gekämpft hast. Dein Schwert werde ich deiner Frau ebenfalls übergeben. Schlaf nun!" sagte Zoro und

schloss Dakusodos Augen so als würde er schlafen.

"Wirst du ihm diese Bitte wirklich erfüllen?" fragte Robin ihren Ehemann.

Zoro antwortete daraufhin nur: "Ja! Das werde ich! Er war ein Ehrenmann und das ist das mindeste was ich tun sollte!".

Zoro ging nun wieder zum Schiff mit Robin zusammen, obwohl er auf dieser Insel noch etwas zu erledigen hatte und segelte davon.